

Anfrage

des Abgeordneten Dr. Herbert Machacek

an Herrn Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka

gemäß § 39 Abs. 2 LGO 2001

betreffend: **Kostenbeteiligung an den Lehrpraxen und Verzögerung bei der Errichtung von Primärversorgungszentren**

Ende November fand eine Konferenz der Gesundheitsreferenten der Länder statt.

Bei dieser Tagung wurde unter anderem über die Primärversorgungszentren und die Lehrpraxen gesprochen.

Bei den Primärversorgungszentren sollen Ärzte, Therapeuten und Pflegefachkräfte künftig ganztägig für die Patienten zur Verfügung stehen, damit die Spitäler und Ambulanzen entlastet werden.

Laut Landeszielsteuerungsvertrag soll bis Ende nächsten Jahres 1 % der Bevölkerung in den Genuss dieser Primärversorgungen kommen. Medienberichten zufolge sind die diesbezüglichen Bemühungen im Burgenland, in Wien und in Oberösterreich weit gediehen. Auch in Salzburg und vor allem in der Steiermark sieht es in dieser Hinsicht recht gut aus. In Niederösterreich liegen aber angeblich noch immer keine konkreten Projekte auf dem Tisch. Laut Berichten der Fachpresse beträgt in Niederösterreich der derzeitige Erreichungsgrad 0 % und sind die Erfolgsaussichten negativ.

Der Gefertigte stellt daher an Herrn Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka folgende

Anfrage

1. Welches NÖ Regierungsmitglied hat an der Konferenz der Gesundheitsreferenten der Länder Ende November in Bad Hall teilgenommen, war es Gesundheitslandesrat Ing. Maurice Androsch oder der Finanzlandesrat und Vorsitzender der Landeskliniken-Holding Mag. Wolfgang Sobotka?

2. Welche Themen wurden bei dieser Gesundheitsreferentenkonferenz besprochen und was sind die Besprechungsergebnisse?
3. Ist es richtig, dass die Gesundheitsreferenten beschlossen haben, dass die Länder 30 % der Kosten für die Lehrpraxen übernehmen?
4. Gibt es Fortschritte in NÖ bezüglich der Errichtung von Primärversorgungszentren und welche sind das gegebenenfalls?
5. Welche Bemühungen gibt es, damit doch bis Ende nächsten Jahres 1 % der Bevölkerung in den Genuss der Primärversorgung kommt?